

Inhaltsverzeichnis

Datenschutzerklärung	2
1. Wer ist der Datenverantwortliche?	2
2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?	3
3. Zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?	3
a. Zur Erfüllung vertraglicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)	3
b. Aufgrund berechtigten Interesses (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)	3
c. Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO)	4
d. Aufgrund gesetzlicher Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO) oder zur Wahrung öffentlicher Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO)	4
4. Erhebung und Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten	4
5. Mit wem teilen wir Ihre personenbezogenen Daten?	6
6. Werden Ihre personenbezogenen Daten in Nicht-EU-Länder oder an internationale Organisationen übermittelt?	6
7. Cookies	7
8. Wie lange werden ihre personenbezogenen Daten gespeichert?	7
9. Welche Rechte haben Sie als betroffene Person?	7
10. Sind Sie verpflichtet uns personenbezogene Daten zur Verfügung zu stellen?	8
11. Findet eine automatisierte Entscheidungsfindung statt?	8
12. Findet Profiling statt?	8
13. Beschwerde bei der Datenschutzbehörde	8
14. Widerspruchsrecht, Art. 21 DSGVO.....	9
a. Fallspezifisches Widerspruchsrecht.....	9
b. Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung von Daten zu Zwecken des Direktmarketings...	9

Datenschutzerklärung

Der sorgfältige Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten hat für uns oberste Priorität. Wir schätzen Ihr Vertrauen und versichern Ihnen, dass wir Ihre personenbezogenen Daten mit größter Sorgfalt behandeln.

LYNX stellt sicher, dass personenbezogene Daten ausschließlich für den angegebenen Zweck erhoben, verarbeitet und genutzt werden. Die Einwilligung zur Nutzung von E-Mail-Adressen und Telefonnummern kann selbstverständlich jederzeit widerrufen werden.

1. Wer ist der Datenverantwortliche?

LYNX ist für die Verarbeitung personenbezogener Daten verantwortlich. Diese Datenschutzerklärung gilt für alle Verarbeitungsvorgänge, die LYNX in Bezug auf personenbezogene Daten von Kunden, Interessenten und anderen Besuchern der Website <https://www.lynxbroker.de> durchführt.

Kontakt:

LYNX B.V.

Herengracht 527

1017 BV Amsterdam

Niederlande

Kontakt Daten des Datenschutzbeauftragten:

LYNX B.V.

Der Datenschutzbeauftragte

Charlottenstraße 68

10117 Berlin

Deutschland

dpo@lynxbroker.de

+49 30 303 28 66 90

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir von unseren Kunden oder anderen betroffenen Personen im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung erhalten. Darüber hinaus verarbeiten wir – soweit dies für die Erbringung unserer Dienstleistungen erforderlich ist – personenbezogene Daten, die wir rechtmäßig aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. dem Internet) beziehen oder die wir von anderen Dritten (z. B. Worldcheck by Reuters) erlangen.

Relevante personenbezogene Daten wie beispielsweise: Name, Adresse und sonstige Kontaktdaten, Geburtsdatum und -ort sowie Staatsangehörigkeit, Identitätsdaten (z. B. Personalausweisdaten) und Authentifizierungsdaten (z. B. Unterschriftenprobe). Darüber hinaus können dies Auftragsdaten (z. B. Einzahlungsauftrag, Wertpapierauftrag), Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen (z. B. Umsatzdaten aus den Transaktionen), Informationen über Ihre Vermögensverhältnisse (z. B. Bonitätsdaten, Herkunft des Vermögens), Werbe- und Vertriebsdaten (einschließlich Werbe-Scores) und Dokumentationsdaten (z. B. Aufzeichnung von Telefongesprächen) sowie andere Daten, die mit den genannten Kategorien vergleichbar sind, sein.

3. Zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten gemäß den Bestimmungen der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

a. Zur Erfüllung vertraglicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)

Die Datenverarbeitung erfolgt im Rahmen der Bereitstellung und Vermittlung von Finanzdienstleistungen, im Rahmen der Abwicklung unserer Verträge mit unseren Kunden oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Anfrage erfolgen. Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach den jeweiligen Vereinbarungen. Weitere Einzelheiten zu den Zwecken der Datenverarbeitung finden Sie in den jeweiligen Vertragsunterlagen und Geschäftsbedingungen.

b. Aufgrund berechtigten Interesses (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)

Falls erforderlich, können wir Ihre personenbezogenen Daten verwenden, wenn wir ein „berechtigtes Interesse“ daran haben. Wir müssen in diesem Fall nachweisen können, dass unser Interesse berechtigt ist und die Verarbeitung erforderlich ist.

Beispiele:

- Überprüfung und Optimierung von Analysen für das Direktmarketing
- Geltendmachung von Rechtsansprüchen und Verteidigung in Rechtsstreitigkeiten,
- Sicherstellung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs des Unternehmens,
- Prävention und Aufklärung von Straftaten,
- Maßnahmen für den Geschäftsbetrieb und die Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten,

- Risikomanagement innerhalb des Unternehmens,
- Gläubiger oder Insolvenzverwalter, die Zwangsvollstreckungen beantragen.

c. Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben (z. B. Nutzung Ihrer E-Mail-Adresse für Werbezwecke, für die Zusendung von Newslettern oder für die Einbettung von Videos), ist die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung Ihre Einwilligung.

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf der Einwilligung hat keine Auswirkungen auf die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung.

Verwendung von YouTube

Wir verwenden YouTube-API für die Einbettung von (Live-)Videos auf unserer Website. Durch das Anklicken eines YouTube-Videos erklären Sie sich mit den [Nutzungsbedingungen von YouTube](#) und der [Datenschutzerklärung von Google](#) einverstanden.

Durch Ihre Einwilligung werden durch YouTube Cookies gesetzt. Diese dienen u.a. der Analyse des Nutzungsverhaltens zu Marktforschungs- und Marketingzwecken. Unter dem Link können Sie nähere Informationen über den Umfang, die Rechtsgrundlage und den Zweck der Datenverarbeitung durch Google sowie die Speicherdauer und Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit entnehmen und Ihre persönlichen Datenschutzeinstellungen verändern.

Ausführliche Anleitungen zur Verwaltung Ihrer Daten im Zusammenhang mit Google-Produkten finden Sie [hier](#).

Teilen von Informationen mit unserem Kooperationspartnern und deren Anwendungen

Wir informieren unsere Kooperationspartner, wenn Sie durch Weiterleitung des Kooperationspartners zu LYNX unseren Depotöffnungsantrag ausfüllen, das Depot eröffnet wurde (inklusive der Depotnummer) und wenn auf dieses Konto eingezahlt wurde. Wenn Sie ein Depot über LYNX führen und dieses mit einer Anwendung verbunden ist, tauschen LYNX und der Kooperationspartner Informationen aus (bspw. personenbezogene Daten, Kundenstatus, Depotwert, Kontostand, zusätzliche Angaben zum Cash-Bestand sowie verfügbare liquide Mittel). Die Verbindung bleibt 6 Monate aktiv, wenn Sie sie nicht vorher trennen oder das Konto geschlossen wird. Nach Ablauf von sechs Monaten wird die Verbindung inaktiv und Sie müssen die Verbindung erneut herstellen.

d. Aufgrund gesetzlicher Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO) oder zur Wahrung öffentlicher Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO)

Darüber hinaus unterliegen wir als Anbieter von Wertpapierdienstleistungen verschiedenen gesetzlichen Verpflichtungen, d. h. gesetzlichen sowie aufsichtsrechtlichen Anforderungen. Die Zwecke der Verarbeitung umfassen Identitäts- und Altersprüfungen, die Verhinderung von Betrug und Geldwäsche, die Erfüllung von Meldepflichten sowie die Bewertung und das Management von Risiken innerhalb des Unternehmens. Weitere Beispiele sind: Datenaustausch mit Datenbanken (z. B. Worldcheck) zur Identifizierung politisch exponierter Personen und potenzieller Kunden, die auf Sanktionslisten stehen.

4. Erhebung und Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten

Die Informationen, die wir von Ihnen erhalten, helfen uns, unseren Service anzupassen und ständig zu verbessern. Wir verwenden diese Informationen für die Bearbeitung Ihrer Aufträge. Wir verwenden Ihre Daten auch, um mit Ihnen über Aufträge, Produkte, Dienstleistungen und Marketingmöglichkeiten zu kommunizieren (siehe unten „E-Mail-Kommunikation“), um unsere Unterlagen zu aktualisieren, Ihre Kundenkonten bei uns zu führen und Ihnen Dienstleistungen zu empfehlen, die Sie interessieren könnten. Wir verwenden Ihre Daten auch, um unser Produktangebot und unsere Plattform zu verbessern, um Missbrauch unserer Website zu verhindern oder aufzudecken oder um Dritten die Erbringung technischer, logistischer oder anderer Dienstleistungen in unserem Auftrag zu ermöglichen.

Wir sammeln die folgenden Informationen:

- Informationen, die Sie uns zur Verfügung stellen: Wir erfassen und speichern alle Informationen, die Sie auf unserer Website eingeben oder uns auf andere Weise übermitteln. Sie stellen uns Informationen zur Verfügung, wenn Sie etwas suchen, einen Kurs konsultieren, Wertpapiere in Ihr (Muster-)Depot aufnehmen, an einer Verlosung teilnehmen, einen Fragebogen ausfüllen oder mit unserem Kundenservice kommunizieren. Zum Beispiel, wenn Sie innerhalb unserer Dienste nach einem Produkt suchen, einen Auftrag erteilen oder Informationen in Ihrer persönlichen Datenumgebung angeben; wenn Sie mit uns per Telefon, E-Mail oder auf andere Weise kommunizieren; wenn Sie einen Fragebogen ausfüllen, an einem Webinar teilnehmen und andere Dienstleistungsangebote nutzen, die Sie persönlich über bestimmte Angebote informieren – z. B. den LYNX-Newsletter. Informationen, die Sie uns hier zur Verfügung stellen, können Ihr Name, Ihre Adresse, Ihre Telefonnummer, Ihre Kontoinformationen, (Muster-)Wertpapierbestände und der Inhalt Ihrer Beobachtungsliste sein. Sie können sich dafür entscheiden, uns bestimmte Informationen nicht zur Verfügung zu stellen, dies kann jedoch dazu führen, dass Sie viele unserer Dienste/Funktionen nicht nutzen können.
- Automatisierte Informationen: Sobald Sie mit uns Kontakt aufnehmen oder unsere Website besuchen, speichern wir bestimmte Informationen. Unter anderem verwenden wir – wie viele andere Websites auch – sogenannte „Cookies“ und erhalten Informationen, sobald Ihr Webbrowser die LYNX-Website öffnet. Beispiele für Informationen, die wir sammeln und analysieren, sind in zusammengefasster Form die Internetprotokolladresse (IP-Adresse), über die Ihr Computer mit dem Internet verbunden ist, der Empfang und die Lesebestätigung von E-Mails, Anmeldungen, E-Mail-Adressen, Computerinformationen und Internetverbindung wie Browsertyp und -version, Betriebssystem und Plattform sowie den vollständigen Uniform Resource Locators (URL) Clickstream zu, durch und von unserer Website, d. h. die Reihenfolge der Seiten unserer Internetseite, die Sie besuchen, einschließlich Datum und Uhrzeit, Cookie-Nummer und die Produkte, die Sie angesehen oder gesucht haben.
- E-mail-Kommunikation: Um unsere E-Mails für Sie noch nützlicher und interessanter zu gestalten, erhalten wir häufig eine Bestätigung, welche E-Mails von LYNX Sie öffnen, sofern Ihr Computer diese Funktion unterstützt. Wenn Sie keine E-Mails von uns erhalten möchten, teilen Sie uns dies bitte unter datenschutz@lynxbroker.de mit.
- Informationen aus anderen Quellen: Gelegentlich können wir auch Informationen über Sie aus anderen Quellen verwenden und diese unseren Informationen über Ihr Konto

hinzufügen. Beispiele für Informationen, die wir aus anderen Quellen erhalten, sind aktualisierte Informationen von Lieferanten, die wir zur Aktualisierung unserer Datenbank verwenden, um den Versand Ihrer nächsten Aktivitätsübersicht oder anderer wichtiger Dokumente sicherzustellen und um sicherzustellen, dass wir mit Ihnen kommunizieren können. Weitere Beispiele sind Informationen über Ihren möglichen Status als politisch exponierte Person oder Ihr Erscheinen auf einer Sanktionsliste, die wir verwenden, um Missbrauch, insbesondere Betrug, aufzudecken und Ihnen bestimmte Finanzdienstleistungen und Zahlungsmethoden anzubieten.

- Kundenüberprüfung und -akzeptanz: LYNX benötigt Ihre personenbezogenen Daten unter anderem, um internationale gesetzliche Verpflichtungen im Zusammenhang mit der Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung zu erfüllen. LYNX ist verpflichtet, Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung zu verhindern, zu erkennen, zu bekämpfen und zu melden. Unter anderem ist LYNX verpflichtet, die Identität (potenzieller) Kunden zu überprüfen. Ohne diese Identifizierung und Überprüfung kann LYNX seine Finanzdienstleistungen nicht anbieten. Zu diesem Zweck erhebt LYNX nur die Identifikationsdaten, die zur Erfüllung dieser gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich sind. In diesem Zusammenhang wurden interne Grundsätze und Verfahren festgelegt, die auf den für LYNX geltenden Rechtsvorschriften sowie auf Leitlinien relevanter Stellen wie der AFM (niederländische Finanzmarktaufsichtsbehörde) basieren. Wir überprüfen diese Grundsätze regelmäßig, um sicherzustellen, dass sie weiterhin allen relevanten Anforderungen entsprechen.

5. Mit wem teilen wir Ihre personenbezogenen Daten?

Innerhalb von LYNX erhalten nur diejenigen Abteilungen Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Verpflichtungen benötigen. Zu diesen Zwecken können auch unsere Dienstleister Daten erhalten, sofern sie zur Vertraulichkeit verpflichtet sind. Dabei handelt es sich um Unternehmen aus den Bereichen IT-Dienstleistungen, Logistik, Druckdienstleistungen, Telekommunikation und Beratung sowie Vertrieb und Marketing.

Hinsichtlich der Übermittlung von Daten an Empfänger außerhalb unseres Unternehmens ist zunächst zu beachten, dass wir uns als Anbieter von Wertpapierdienstleistungen zur Vertraulichkeit aller uns bekannten kundenbezogenen Tatsachen und Bewertungen verpflichten. Wir dürfen Informationen über Sie grundsätzlich nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies erfordern, Sie Ihre Einwilligung erteilt haben oder wir zur Auskunft berechtigt sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten sein:

- Behörden und Institutionen (z. B. Finanzaufsichtsbehörde, Steuerbehörden, Strafverfolgungsbehörden) im Falle einer gesetzlichen oder regulatorischen Verpflichtung

Weitere Empfänger Ihrer Daten können Personen sein, denen Sie Ihre Einwilligung zur Übermittlung der Daten erteilt haben oder an die wir personenbezogene Daten aufgrund berechtigter Interessen weitergeben dürfen.

Die von LYNX angebotenen Dienstleistungen umfassen unter anderem den Abschluss eines Vertrags zwischen Ihnen als Kunde und Interactive Brokers UK/Ireland. Zu diesem Zweck erhebt LYNX personenbezogene Daten von Ihnen, die LYNX zum Zwecke des Vertragsabschlusses (Kontoeröffnung)

an Interactive Brokers UK/Ireland übermittelt. LYNX hat keinen Einfluss darauf, wie Interactive Brokers UK/Ireland Ihre Daten verarbeitet. Weitere Informationen finden Sie in der [Datenschutzerklärung der Interactive Brokers Group](#).

6. Werden Ihre personenbezogenen Daten in Nicht-EU-Länder oder an internationale Organisationen übermittelt?

Eine Übermittlung von Daten in Länder außerhalb der Europäischen Union erfolgt, soweit

- dies zur Erfüllung Ihrer Aufträge (z. B. Zahlungs- und Abwicklungsaufträge) erforderlich ist,
- dies gesetzlich vorgeschrieben ist (z. B. steuerliche Meldepflichten) oder
- Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben.

Darüber hinaus erfolgt eine Übermittlung von Daten an Behörden in Drittländern in folgenden Fällen:

- Soweit im Einzelfall erforderlich, können Ihre personenbezogenen Daten an einen IT-Dienstleister in den USA oder einem anderen Drittland übermittelt werden, um den IT-Betrieb des Unternehmens unter Einhaltung des europäischen Datenschutzniveaus sicherzustellen;
- Mit Einwilligung der betroffenen Person oder aufgrund gesetzlicher Bestimmungen zur Bekämpfung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung sowie in anderen Fällen strafbarer Handlungen werden personenbezogenen Daten (z.B. Legitimationsdaten) unter Einhaltung des Datenschutzniveaus der Europäischen Union übermittelt, ebenso im Rahmen berechtigter Interessen.

7. Cookies

Cookies sind Textinformationen (ASCII-Text), die über Ihren Browser (z. B. Microsoft Explorer oder Mozilla Firefox) auf Ihrer Festplatte gespeichert werden. Wenn Sie die Website, die das Cookie an Ihren Browser übermittelt hat, erneut besuchen, werden Sie hier wiedererkannt und individuell angesprochen.

Um alles über die Verwendung von Cookies zu erfahren, lesen Sie bitte unsere [Cookie-Richtlinie](#).

8. Wie lange werden ihre personenbezogenen Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten nur so lange, wie es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass es sich bei Geschäftsbeziehung um ein Dauerschuldverhältnis handelt, das auf mehrere Jahre angelegt ist.

Sofern die Daten nicht mehr zur Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Verpflichtungen erforderlich sind, werden sie regelmäßig gelöscht, sofern nicht ihre – vorübergehende – weitere Verarbeitung für folgende Zwecke erforderlich ist:

- Einhaltung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten: Steuerrecht, Finanzmarktaufsichtsgesetz, Gesetz zur Bekämpfung der Geldwäsche und der Terrorismusfinanzierung. Die Aufbewahrungsfristen betragen in den meisten Fällen 5 Jahre.
- Aufbewahrung von Beweismitteln innerhalb der gesetzlichen Verjährungsfrist

9. Welche Rechte haben Sie als betroffene Person?

Welche Rechte haben Sie als betroffene Person?

Jede betroffene Person hat gemäß Artikel 15 DSGVO das Auskunftsrecht, gemäß Artikel 16 DSGVO das Recht auf Berichtigung, gemäß Artikel 17 DSGVO das Recht auf Löschung, gemäß Artikel 18 DSGVO das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, gemäß Artikel 21 DSGVO das Widerspruchsrecht und gemäß Artikel 20 DSGVO das Recht auf Datenübertragbarkeit.

Es besteht das Recht, sich an eine zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden.

Sie können Ihre Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit widerrufen. Dies gilt auch für Einwilligungen, die uns vor Inkrafttreten der Datenschutz-Grundverordnung, d. h. vor dem 25. Mai 2018, erteilt wurden. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf keine rückwirkende Wirkung hat.

Anfragen können Sie an datenschutz@lynxbroker.de richten.

10. Sind Sie verpflichtet uns personenbezogene Daten zur Verfügung zu stellen?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie uns personenbezogene Daten zur Verfügung stellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung der Geschäftsbeziehung sowie zur Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Verpflichtungen erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten können wir den Vertrag mit Ihnen in der Regel nicht abschließen oder erfüllen.

Insbesondere sind wir gemäß den Vorschriften zur Bekämpfung der Geldwäsche verpflichtet, Sie vor Aufnahme der Geschäftsbeziehung anhand Ihres Ausweises zu identifizieren und Ihren Namen, Ihren Geburtsort, Ihr Geburtsdatum, Ihre Staatsangehörigkeit, Ihre Anschrift und Ihre Ausweisdaten zu erfassen. Um dieser gesetzlichen Verpflichtung nachkommen zu können, müssen Sie uns die erforderlichen Informationen und Unterlagen gemäß dem Geldwäschegesetz zur Verfügung stellen und uns während der Geschäftsbeziehung unverzüglich über etwaige Änderungen informieren.

Wenn Sie uns die erforderlichen Informationen und Unterlagen nicht zur Verfügung stellen, können wir die von Ihnen gewünschte Geschäftsbeziehung nicht aufnehmen oder fortsetzen.

11. Findet eine automatisierte Entscheidungsfindung statt?

Grundsätzlich verwenden wir keine vollautomatisierte automatische Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO zur Begründung und Durchführung des Geschäftsverhältnisses. Sollten wir diese Verfahren im Einzelfall einsetzen, werden wir Sie darüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgeschrieben ist.

12. Findet Profiling statt?

Wir verarbeiten Ihre Daten manchmal automatisch mit dem Ziel, bestimmte personenbezogene Merkmale zu bewerten (Profilerstellung). Wir verwenden Profilerstellung beispielsweise in folgenden Fällen:

- Aufgrund gesetzlicher und behördlicher Vorgaben sind wir verpflichtet, Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und vermögensbezogene Straftaten zu bekämpfen. Dabei werden auch Datenauswertungen durchgeführt. Diese Maßnahmen dienen auch Ihrem Schutz.
- Um Ihnen gezielte Informationen und Empfehlungen zu Produkten zukommen zu lassen, setzen wir Evaluierungs-Tools ein. Diese ermöglichen eine bedarfsgerechte Kommunikation und Werbung, einschließlich Markt- und Meinungsforschung.

13. Beschwerde bei der Datenschutzbehörde

Sie haben das Recht, eine Beschwerde bei der zuständigen Datenschutzbehörde einzureichen. Die für Ihren Wohnsitz zuständige Datenschutzbehörde entnehmen Sie bitte der Tabelle. Unabhängig von Ihrem Wohnsitz können Sie jederzeit eine Beschwerde bei der niederländischen Datenschutzbehörde einreichen:

Land des Wohnsitzes	Datenschutzbehörde
Niederlande	https://autoriteitpersoonsgegevens.nl/nl/contact-met-de-autoriteit-persoonsgegevens/tip-ons
Deutschland	https://www.datenschutz-berlin.de/ueber-uns/kontakt/#c2141
Österreich	https://dsb.gv.at/
Schweiz	https://www.edoeb.admin.ch/de
Tschechien	https://uou.gov.cz/
Slowakei	https://dataprotection.gov.sk/sk/
Polen	https://uodo.gov.pl/pl
Finnland	https://tietosuoja.fi/etusivu
Frankreich	https://www.cnil.fr/fr/adresser-une-plainte
Belgien	Niederländisch: Klacht indienen Gegevensbeschermingsautoriteit Französisch: Introduire une plainte Autorité de protection des données

14. Widerspruchsrecht, Art. 21 DSGVO

a. Fallspezifisches Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, sofern diese auf Grundlage von Art. 6 I lit. f DSGVO erfolgt (Datenverarbeitung auf Grundlage berechtigter Interessen). Dies gilt auch für ein darauf gestütztes Profiling gem. Art. 4 Nr. 4 DSGVO.

Wenn Sie Widerspruch einlegen, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht weiter verarbeiten, es sei denn, dafür bestehen berechtigte Gründe, die Ihre Rechte und Freiheiten

überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

b. Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung von Daten zu Zwecken des Direktmarketings

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktmailings durchzuführen. Sie haben das Recht, der Verarbeitung personenbezogener Daten zum Zwecke solcher Werbemaßnahmen jederzeit zu widersprechen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solchen Direktmailings in Verbindung steht.

Wenn Sie der Verarbeitung für Direktmarketingzwecke widersprechen, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und ist nach Möglichkeit an folgende Adresse zu richten:

LYNX B.V.

Der Datenschutzbeauftragte

Charlottenstraße 68

10117 Berlin

dpo@lynxbroker.de

Änderung der Datenschutzerklärung

Wir behalten uns das Recht vor, diese Datenschutzerklärung jederzeit zu ändern. Alle Änderungen werden auf dieser Seite zusammen mit dem aktualisierten Datum am Ende der Erklärung veröffentlicht. Wir empfehlen Ihnen, diese Datenschutzerklärung regelmäßig zu lesen, um über etwaige Änderungen informiert zu bleiben.

Diese Datenschutzerklärung wurde zuletzt am 13. Januar 2026 geändert.